

LIEDER FÜR TRAUGOTTESDIENSTE
Zu Melodien von bekannten Gesangbuchliedern

EG = Evangelisches Gesangbuch

Lied 1: "Wir wollen wagen ..." (Melodie: "Lobe den Herren ...") (EG 316)

1. Wir wollen wagen, als Partner und Freunde zu leben, wollen versuchen, der Liebe uns ganz hinzugeben, die du uns gibst, weil du die Liebenden liebst, Gott, dem wir alles verdanken.
2. Wir wollen mutig zu zweit unsre Wege riskieren. Mögen wir manchmal das Ziel aus den Augen verlieren, das du uns gibst, der du die Suchenden liebst. Du wirst uns wieder gewinnen.
3. Wir wollen lernen als Freunde mit Freunden zu leben, nicht egoistisch am eigenen Glück nur zu kleben, das du uns gibst, weil du die Glücklichen liebst, Gott, der ein Freund uns geworden.
4. Wir wollen fröhlich zu zweit miteinander erfahren, wie du uns führst auch durch Schuld und durch andre Gefahren, der du uns liebst und uns die Möglichkeit gibst, dass wir von neuem beginnen.

Lied "Gott, unser Festtag ." (Melodie: "O dass ich tausend Zungen hätte" EG 330) *

1. Gott, unser Festtag ist gekommen. Er sei mit allem, was er bringt, aus deiner guten Hand genommen, weil ohne dich kein Glück gelingt. Wir preisen dich, dass du das Fest der Liebe uns erfahren lässt.
2. Wir wissen, dass von allen Wegen, nicht einer selbstverständlich ist. Wir danken dir für deinen Segen, mit dem du uns begegnet bist. Du hast uns auf so viele Art bis hier begleitet und bewahrt.
3. Was kommen wird, ist noch verborgen, wie einer dann zum andern steht. Wir wissen nicht, wie übermorgen der Weg des Lebens weitergeht. Wir bitten dich um deinen Geist, weil du allein die Richtung weißt.

Lied "Du hast uns, Herr,.." (Melodie: "O dass ich tausend Zungen hätte" EG 330) *

1. Du hast uns, Herr, in dir verbunden, nun gib uns gnädig das Geleit. Dein sind des Tages helle Stunden, dein ist die Freude und das Leid. Du segnest unser täglich Brot, du bist uns nah in aller Not.
2. Lass unsre Liebe ohne Wanken, die Treue lass beständig sein. Halt uns in Worten und Gedanken von Zorn, Betrug und Lüge rein. Lass einen für den andern stehn, gib Augen, seine Last zu sehn.
3. Lehr uns, einander zu vergeben, wie du in Christus uns getan. Herr, gib uns teil an deinem Leben, dass nichts von dir uns scheiden kann. Mach uns zu deinem Lob bereit heut', morgen und in Ewigkeit.

* geht auch nach diesen Melodien: EG 40, 355

Lied "Gott, wir preisen ..." (Melodie: "Gott des Himmels..." EG 445)

1. Gott, wir preisen deine Wunder, die es in der Schöpfung gibt, und das größte ist darunter, dass ein Mensch den andern liebt. So hast du die Welt verschönt und durch Mann und Frau gekrönt.
2. Nun erhöere unsre Bitte und mach dein Versprechen wahr: Segne Anfang, Ziel und Mitte auch an diesem Ehepaar. Sei du selber früh und spät Schutz und Schirm, der mit ihm geht.
3. Gib, dass sie sich glücklich machen und vertrauen, Frau und Mann, dass im Weinen und im Lachen ihre Liebe reifen kann und auch in Enttäuschung nicht die versprochne Treue bricht.

Lied "Wir stehn ..." (Melodie: "Geh aus, mein Herz, ..." EG 503)

1. Wir stehn zu zweit hier vorm Altar/ und bitten nun als Ehepaar/ dich, Gott, um deinen Segen. Wir bitten dich: Sei jeden Tag,/ was immer auch geschehen mag,/ bei uns auf allen Wegen.
2. Wir wollen in Gemeinsamkeit/ das, was geschieht an Freud und Leid,/ erleben und erfahren. Wir bitten dich, den Herrn der Welt:/ Hilf uns, dass unsere Liebe hält/ in vielen langen Jahren.
3. Du, Gott, der unsere Wege lenkt,/ und durch die Liebe reich beschenkt,/ gib uns die Kraft zur Treue. Und wenn wir einmal uns entwei'n,/ schenk uns Versöhnung und Verzeih'n/ an jedem Tag aufs neue.
4. Wenn nun der Alltag wieder naht,/ hilf uns, dass wir durch Wort und Tat/ dich, unsern Schöpfer, ehren. Lass unsre Liebe unbeirrt,/ auch wenn es manchmal schwer sein wird,/ sich immer neu bewähren.

Lied: „Lobe den Herren..“

(Melodie: "Lobe den Herren, den mächtigen König." (EG 316, GL 258)

1. Lobe den Herrn, der sichtbar zwei Menschen begleitet,
zusammenführte und beide bis hierher geleitet.
Er hat ab heut, für beides: Sorge und Freu,
euch seinen Segen bereitet.
2. Lobe den Herren, Gemeinschaft, die will er euch schenken,
dass ihr, ob´s leicht oder schwierig wird, sein könnt gedenken.
Er kommt euch nah, ist jeden Tag für euch da,
läßt eure Schritte ihn lenken,
3. Lobe den Herren, weil er eure Liebe will stärken,
dass sie sich zeige in beidem, in Worten und Werken.
Gebt davon ab, Gott sei Dank wird sie nie knapp.
Ihr müßt es euch nur stets merken.

Lied nach Melodie: Lobe den Herren (GL 268 - EG 316)

1. Dank sei dir, Vater! Du schenkst und erhältst alles Leben.
Du bist der Schöpfer, du hast auch die Ehe gegeben.
Segne dies´ Paar,
Herr, jetzt an deinem Altar;
lenke ihr Denken und Streben.

2. Dank sei dir, Vater! Du hast uns die Wege gewiesen,
wie wir die Gaben, die du gibst, in Ehrfurcht genießen.
Aus deinem Wort
lass diesen beiden hinfort
Friede und Freude stets fließen.

3. Dank sei dir, Vater! Du hast uns das Beste gegeben:
Christus, den Weinstock; er macht uns zu fruchtbaren Reben.
Segne die Zwei,
steh´ ihnen väterlich bei,
mit deinem Sohne zu leben.

4. Dank sei dir, Vater! Du willst uns ans Ziel gnädig bringen.
Wehre dem Irrtum, lass redliches Wollen gelingen.
Herr, hilf uns geh´n dorthin, wo wir dich einst seh´n
und dir dann dankbar lobsingen.

Melodie: Nun danket all und bringet Ehr (GL 267 EG 322)

1. Herr, vor dein Antlitz treten zwei, um künftig eins zu sein,
und so einander Lieb´ und Treu´ bis in den Tod zu weih´n.
2. Sprich selbst das Amen auf den Bund, der sie vor dir vereint;
hilf, dass ihr Ja von Herzensgrund für immer sei gemeint.
3. Herr, füg zusammen beider Herz, dass nichts hinfort sie trennt;
erhalte sie in Freud und Schmerz bis an ihr Lebensend.
4. Lass du ihr neu gegründet Haus stets deine Wohnung sein!
Was arg und falsch, das treib hinaus; dein Frieden kehre ein!
5. Gib Segen über diese Stund´, gib Segen allezeit;
gib Segen, Herr, dass dieser Bund sei immer dir geweiht!
6. Gott Vater, Sohn und Heil´ger Geist, steh´ beiden treulich bei,
dass dich ihr ganzes Leben preist durch Glauben, Lieb´ und Treu´

Melodie: Befiehl du deine Wege (EG 361)*

1 Gott, der nach seinem Bilde aus Staub den Menschen macht,
hat euch seit je zur Freude einander zgedacht.
Er fügt euch nun zusammen, lässt Mann und Frau euch sein,
einander Wort und Treue, einander Brot und Wein.

2. Und wie der Mensch die Antwort von Anfang an entbehrt,
solange er nicht Liebe des anderen erfährt,
so sollt auch ihr von nun an in nichts mehr ganz allein,
vereint an Leib und Herzen, einander Antwort sein.

3. Und wie zu zwei und zweien der Mensch den Weg durchmisst,
wenn er zum Ende wandert und Gott ihm nahe ist,
so wird er bei euch bleiben im Leben und im Tod;
denn groß ist das Geheimnis, und er ist Wein und Brot.

* *Geht auch nach diesen Melodien:* EG 11, 16, 85, 148 , 500, 204, 243, 264, 302, 349, 351,
357 , 501, 523

Lied "Gott, zwei Menschen ..." (Melodie: "Großer Gott, wir loben...", EG 331)

1. Gott, zwei Menschen wolln sich nun hier vor dir das Ja-Wort geben. Hilf, dass sie in Wort und Tun gern zu deiner Ehre leben. Du bist aller Liebe Grund – segne diesen Lebensbund.
2. Gott, zwei Menschen wollen heut "Ja" zu ihrer Liebe sagen. Hilf, dass sie in ihrer Zeit immer neu Vertrauen wagen. Schenke doch ein Leben lang stets die Kraft zum Neuanfang.
3. Gott, zwei Menschen haben sich füreinander nun entschieden. Hilf, dass sie vertraun auf dich, und gib ihnen deinen Frieden. Wenn wir lieben, bist du nah – sag zu dieser Liebe ja.
4. Alle Liebe wird von dir gern begleitet und getragen. Sei nun unserm Paare hier nah an allen Lebenstagen. Segne, Vater, diese zwei; und wo sie sind, sei dabei.

Danke-Lied I

Danke für diese schöne Trauung, danke für jedes gute Wort./

Danke, dass wir uns leiten ließen hier an diesen Ort.

Danke, dass wir zwei uns gefunden, danke, du willst nun mit uns gehen,
Danke für alle schönen Stunden, dass wir uns verstehn.

Danke, für diesen guten Menschen, danke, dass er mich wirklich liebt./
Danke, für diese große Freude, die durch ihn du gibst.

Danke, dass uns die Liebe bindet, danke, sie kommt allein von Dir.
Danke, dass Herz zum Herzen findet, „Ich“ wird nun zum „Wir“.

Danke an unsre lieben Eltern, danke, dass wir geboren sind./
Danke für alle alten Menschen und für jedes Kind.

Danke für unsre lieben Freunde, danke für jedes kleine Glück./
Danke für diese schönen Stunden und für die Musik.

Danke für Deine große Liebe, danke, sie hat auch uns berührt./
Danke, dass wir zusammenfanden: Du hast uns geführt

Danke-Lied II

Danke für diese schöne Stunde, danke für diesen guten Tag.
Danke, daß ich zu diesem Bunde Ja von Herzen sag.

Danke daß wir die Liebe finden, danke daß wir einander sehn.
Danke daß wir uns heute binden und zueinander stehn.

Danke auch für die Schwierigkeiten, danke du lehrst uns Zuversicht.
Danke daß auch in schweren Zeiten du uns Stärke gibst.

Danke für alle die uns mögen, danke für die die mit uns sind.
Danke daß wir in unserem Leben nicht alleine sind.

Danke für ein Geschenk der Liebe, danke für den, der bei mir ist.
Danke, dass alle Menschenliebe deiner Hand entspringt.

Danke, dass wir gemeinsam gehen, danke, dass du uns beide liebst.
Danke, dass wo wir gehn und stehn, du den Segen gibst.

Danke, für alle guten Freunde, danke, o Herr, für jedermann.
Danke, wenn auch dem größten Feinde ich verzeihen kann.

Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, ich halt mich fest daran.
Danke, ach Herr, ich will dir danken, daß ich danken kann.

Danke-Lied III

Danke, für diese schöne Stunde, danke, für unsern Hochzeitstag,
danke, dass er das Glück der Ehe für uns bringen mag.

Danke, für alle Weges Schritte, danke, dass wir sie sicher gehen,
Wir wollen auch in schweren Tagen zueinander stehn.

Danke, für all die lieben Freunde, danke, dass sie jetzt bei uns sind,
danke, das wir gemeinsam gehen den Weg, der heut beginnt.

Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, wir halten uns daran,
danke, denn es ist eine Gabe, wenn man danken kann.

Danke-Lied IV

Danke, für viele schöne Tage,
Danke, für Lernen, Staunen, Glück
Danke, daß wir uns beide fanden auf dem gleichen Weg.

Danke, für Zuhör'n und Erleben,
Danke, für Blicke, Zuversicht,
Danke, für Loben, Fühlen, Träumen, Stille, Kerzenlicht.

Danke, für Lieder und Gespräche,
Danke, für manche Freundlichkeit,
Danke, für Freundschaft und Vertrauen und für Heiterkeit.

Danke, für Ärger und Verzeihung,
Danke, für viel Gemeinsamkeit,
Danke, daß Väter, Mütter, Freunde zu verstehn bereit

Danke, für Worte und Gebete,
Danke, für Lachen, Freude, Mut,
Danke, daß wir in uns bewahren das, was schön und gut.

Danke für diese schöne Feier,
Danke daß in uns Liebe brennt,
Danke für dieses Abenteuer, das man Ehe nennt.

Danke-Lied V

Danke, für diese schöne Stunde, danke, für unsern Hochzeitstag,
danke, dass er das Glück der Ehe für uns bringen mag.

Danke, für alle Weges Schritte, danke, dass wir sie sicher gehen,
Wir wollen auch in schweren Tagen zueinander stehn.

Danke, für all die lieben Freunde, danke, dass sie jetzt bei uns sind,
danke, das wir gemeinsam gehen den Weg, der heut beginnt.

Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, wir halten uns daran,
danke, denn es ist eine Gabe, wenn man danken kann.

Nach der Melodie "Herr, deine Liebe"

Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer,
wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.
Wir sind nun hier, um vor dir „Ja“ zu sagen,
Ja, nur mit diesem Menschen möchte ich gehen.

Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer,
wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.

Wir wollen gern gemeinsam Wege gehen,
sei du bei uns, begleite uns dabei.
Wir sagen „Ja“ und woll 'n zusammen leben,
und bitten dich, dass du stets bei uns bleibst.

Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer,
wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.

Du schenkst uns Flügel, doch nur jedem einen;
Erst, wenn wir lieben, fliegen wir zu zweit.
Wir sind verbunden und doch frei zu leben,
stets bleibt uns „ja“ zu sagen oder „nein“

Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer,
wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.

Wir möchten Freiheit und sie auch gern schenken,
dennoch als Paar durch unser Leben gehen.
Gib deinen Segen zu all diesen Wegen,
Segen, der uns durch Höhen und Tiefen trägt.

Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer,
wie Wind und Weite und wie ein Zuhause.